

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient!
Bitte lesen Sie folgende Gebrauchsinformation aufmerksam durch, da sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollen. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.



Gebrauchsinformation

Ranunculus bulbosus D6

Tabletten

Homöopathisches Arzneimittel

Zusammensetzung

1 Tablette enthält:

Arzneilich wirksamer Bestandteil: Ranunculus bulbosus Trit. D6 250 mg.

Sonstige Bestandteile: Magnesiumstearat (Ph.Eur.), Weizenstärke.

80 Tabletten

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Deutsche Homöopathie-Union

DHU-Arzneimittel GmbH & Co.KG

Ottostraße 24

76227 Karlsruhe

info@dhu.de

Anwendungsgebiet

Registriertes homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation.

Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollten Sie medizinischen Rat einholen.

Gegenanzeigen

Wann dürfen Sie Ranunculus bulbosus D6 nicht anwenden?

Ranunculus bulbosus D6 darf nicht eingenommen werden, wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber Weizenstärke sind.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise

Wann dürfen Sie Ranunculus bulbosus D6 erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt anwenden?

Dieses Arzneimittel enthält Lactose (Milchzucker). Bitte nehmen Sie es daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

Was müssen Sie in der Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Wie alle Arzneimittel sollte auch Ranunculus bulbosus D6 in Schwangerschaft

und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Weiterer Hinweis:

Weizenstärke kann geringe Mengen Gluten enthalten. Diese gelten aber auch für Patienten, die an Zöliakie leiden, als verträglich.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Welche anderen Medikamente beeinflussen die Wirkung von Ranunculus bulbosus D6?

Welche Genussmittel, Speisen und Getränke sollten Sie meiden?

In der homöopathischen Literatur wird beschrieben, dass durch die vorangehende oder folgende Gabe von Acidum aceticum, Staphisagria (Delphinium staphisagria), Spiritus aetheris nitrosi (Nitri spiritus dulcis, Spiritus nitrico-aethereus) und Sulfur eine Beeinträchtigung der therapeutischen Wirkung von Ranunculus bulbosus auftreten kann.

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Medikamente einnehmen, fragen Sie bitte Ihren Arzt.

Angaben zur Art und Dauer der Anwendung

Wie sollten Sie Ranunculus bulbosus D6 anwenden?

Sie sollten die Tablette eine halbe Stunde vor oder nach dem Essen einnehmen und sie vorzugsweise langsam im Mund zergehen lassen. Bei kleinen Kindern empfiehlt es sich, die Tabletten vor der Einnahme in etwas Wasser aufzulösen.

Wie lange sollten Sie Ranunculus bulbosus D6 anwenden?

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Nebenwirkungen

Welche Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Ranunculus bulbosus D6 auftreten?

Weizenstärke kann Überempfindlichkeitsreaktionen hervorrufen.

Hinweis: Bei der Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

000076994-20230815





Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels

Das Verfallsdatum ist auf dem Behältnis und der äußeren Umhüllung angegeben. Bitte verwenden Sie das Arzneimittel nicht mehr nach diesem Datum.

Sie haben ein homöopathisches Arzneimittel der DEUTSCHEN HOMÖOPATHIE-UNION (DHU) erhalten. Dieses Arzneimittel ist nach den Vorschriften des Europäischen Arzneibuches, des offiziellen Homöopathischen Arzneibuches (HAB) der Bundesrepublik Deutschland und den internationalen Richtlinien für eine sorgfältige Herstellung (GMP) angefertigt worden. Besonderen Wert legen wir dabei auf die Handverschüttelung bei der Potenzierung unserer Arzneimittel.

Nach den Grundsätzen der Homöopathie erfolgt jede Behandlung mit einem individuell auf den Patienten und sein jeweiliges Krankheitsbild abgestimmten Arzneimittel. Dabei können gleiche Mittel durchaus bei Patienten mit unterschiedlichen Erkrankungen eingesetzt werden. Die gesetzlichen Bestimmungen tragen dieser Besonderheit der Homöopathie Rechnung. Sie legen fest, dass für registrierte homöopathische Arzneimittel keine allgemein gültigen "Anwendungsgebiete" angegeben werden dürfen, wie Sie es von anderen Arzneimitteln gewohnt sind.

Die Therapie mit homöopathischen Arzneimitteln ist eine Reiz- und Regulationstherapie. Sie regt die körpereigenen Selbstheilungskräfte an. Homöopathische Arzneimittel erhalten Sie ausschließlich in Ihrer Apotheke. Arzneimittel sollten für Kinder unzugänglich aufbewahrt werden!

Darreichungsform und Packungsgrößen

Originalpackung mit 80 Tabletten

Apothekenpflichtig

Reg.-Nr.: 1065.55.53